GEMEINDEBLATT
DER GEMEINDE SCHÖNAU A. D. BREND

MIT DEN ORTSTEILEN

SCHÖNAU

BURGWALLBACH

KOLLERTSHOF

3. JAHRGANG • AUSGABE 4 I 2023



DAS ERWARTET SIE DIESMAL

- Grußwort der Bürgermeisterin
- Aus dem Gemeinderat
- Nahwärme
- Gütesiegel Heimatdorf
- Kommunionkinder
- DJK
- Schwimmbad
- Wildbienen

VIEL SPASS BEIM LESEN

FASTENTÜCHER IN DER KIRCHE

EINZIG-ARTIG

In der Fastenzeit werden die Altäre in der Schönauer Kirche mit den drei Fastentüchern verhängt, die lange als verloren galten, und vor mehr als zehn Jahren durch Zufall auf dem Dachboden der Kirche wiederentdeckt wurden. Mit dem Verhüllen der Altäre in der vorösterlichen Zeit soll auf den Glanz des Alltags verzichtet und an die Leidensgeschichte Jesu erinnert werden. Die über fünf Meter langen und etwa zwei Meter breiten Tücher mit den Darstellungen der Ölbergszene, der Kreuzigung und der Kreuzabnahme beindrucken jeden Kirchenbesucher.

BÜRGERVERSAMMLUNGEN 2023

Schönau: 26.04.2023, 19.00 Uhr im Kolpingsaal
Burgwallbach: 27.04.2023, 19.00 Uhr im Bürgerhaus

GRUSSWORT DER BÜRGERMEISTERIN



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Frühling begrünt die Natur. Die warmen Temperaturen lassen die Pflanzen erblühen und locken uns ins Freie. Nachdem mit der RAMADAMA-Aktion rund 180 kg Müll eingesammelt werden konnten, sind nun die Wanderwege wieder ansehnlich und die wildlebenden Tiere werden größtenteils davor bewahrt, Kunststoffe über die Nahrungskette aufzunehmen.

Das große Interesse in Schönau und Burgwallbach, die Wärmeversorgung genossenschaftlich mit erneuerbaren Energien in einem Nahwärmenetz zu realisieren, zeigt die Bereitschaft, gemeinsam einen großen Schritt in die Zukunft gehen zu wollen. Selbstverständlich sind die Planungen aktuell noch nicht ausgereift und die Arbeitskreise in Schönau und Burgwallbach brauchen noch viel Engagement, um die Projekte zu entwickeln und Risiken zu minimieren. Hier werden gerne noch Interessierte gesucht, die sich ebenfalls aktiv in den Arbeitskreisen einbringen wollen. Gute Beispiele im Landkreis Rhön-Grabfeld zeigen, dass Nahwärmenetze in Kommunen machbar sind, und diese Wärme zu stabilen Preisen auf Dauer anbieten. Das Rad muss also nicht neu erfunden werden. Am 26. und 27.04.2023 lade ich Sie herzlich jeweils um 19.00 Uhr zur Bürgerversammlung in den Kolpingsaal bzw. ins Bürgerhaus Burgwallbach ein. Ihre Anträge und Anregungen zu wichtigen Themen der Gemeindeentwicklung werden dort schriftlich entgegengenommen und in einer der nächsten Sitzungen vom Gemeinderat behandelt. Daneben informiere ich Sie sehr gerne über die aktuellen Projekte und gebe Ihnen einen umfassenden Überblick über den Haushalt der Gemeinde und sowie über Handlungsfelder, die der Gemeinderat für Sie bearbeitet.

Für die kommende Karwoche und die Osterfeiertage wünsche ich Ihnen gute Erholung, schöne Stunden mit der Familie und Freunden und Zeit zum Ausspannen und Genießen. Bleiben sie zuversichtlich und engagieren Sie sich gerne in den Vereinen und in der Nachbarschaft vor Ort, um für jeden einzelnen das Zusammenleben in der Dorfgemeinschaft lebenswerter zu gestalten.

Mit herzlichen Grüßen
Ihre erste Bürgermeisterin Sonja Rahm

Auf allen Friedhöfen im Landkreis Rhön-Grabfeld
Seit drei Generationen – Ihr Partner in schweren Zeiten.
Sprechen Sie mit uns – wir sind jederzeit für Sie da.
97616 Bad Neustadt / Saale
Tel. 09771 61 77 61
www.bestattungen-bulheller.de
Bulheller BESTATTUNGEN

SPRECHSTUNDE DER BÜRGERMEISTERIN

Schönau, Markbergstraße 2	Dienstag	17.00 – 18.00 Uhr
Burgwallbach, Kirchweg 6	Donnerstag	17.00 – 17.30 Uhr

Mobil	01 71/5 34 25 46
Telefon	0 97 75/92 76
Fax	0 97 75/92 78
E-Mail	buergermeister@schoenau-brend.de

AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG

GEMEINDE-RAT

Gemeinderatssitzungen vom 23.02.2023
(8 von 13 Mitgliedern des Gemeinderats anwesend)

Feststellung der Jahresrechnung 2021 gem. Art. 102 Abs. 3 Gemeindeordnung (GO)

Der örtliche Rechnungsprüfungsausschuss hat am 21.11.2022 die Prüfung der Jahresrechnung 2021 durchgeführt. Zu den hieraus resultierenden Feststellungen wurde Stellung genommen. Der Gemeinderat hat am 07.02.2023 beschlossen, dass die Prüfungsfeststellungen durch die gegebenen Erläuterungen als erledigt angesehen werden können.

Die Jahresrechnung 2021 wurde gem. Art. 102 Abs. 3 GO festgestellt. Die im Haushaltsjahr 2021 angefallenen überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben werden, soweit sie erheblich sind und die Genehmigung nicht schon in früheren Gemeinderatsbeschlüssen erfolgt ist, hiermit gemäß Art. 66 Abs. 1 GO nachträglich genehmigt.

Bekanntgaben aus nichtöffentlichen Sitzungen aus der Gemeinderatssitzung vom 24.01.2023

Bürgerhaus Burgwallbach - Erneuerung des Brenners am Heizkessel

In der Sitzung vom 24.01.2023 beschloss der Gemeinderat, der Fa. Stumpf & Vorndran den Auftrag über den Austausch des Brenners zu erteilen.

Auftragsvergabe Holzeinschlag und Rückung in der Abteilung Ruhgraben

Der Gemeinderat beschloss, den Auftrag für Holzeinschlag und Rückung in der Abteilung Ruhgraben gemäß Angebot vom 04.10.2022 mit geschätzten Kosten von 18 T€ und Einnahmen von 45 T€ (beides 2023) an die Firma Herbert zu vergeben. Die erste Bürgermeisterin wurde ermächtigt, den entsprechenden Vertrag zu unterzeichnen.

Ersatzneubau Kindertageseinrichtung Schönau a.d. Brend: Wartungsverträge - Auftragsvergaben

1. Heizung

Der Gemeinderat beschloss, der Fa. RGT, Saalestraße 15, 97616 Bad Neustadt den Auftrag über die Wartung der Heizung am Ersatzneubau der Kindertagesstätte in Schönau a. d. Brend mit einer Auftragssumme von netto 790,00 € zuzgl. MwSt. pro Jahr – zunächst auf die Dauer von 3 Jahren zu erteilen.

2. Lüftung

Der Gemeinderat beschloss, der Fa. RGT, Saalestraße 15, 97616 Bad Neustadt den Auftrag über die Wartung der Lüftung am Ersatzneubau der Kindertagesstätte in Schönau a. d. Brend mit einer Auftragssumme von netto 985,00 € zuzgl. MwSt. pro Jahr – zunächst auf die Dauer von 3 Jahren zu erteilen.

3. Entsorgung Fettabscheider und Wartung

Der Gemeinderat beschloss, der Fa. Kummetat, Untere Röde 15, 36466 Dermbach den Auftrag über Entsorgung Fettabscheider und Wartung jährlich am Ersatzneubau der Kindertagesstätte in Schönau a. d. Brend mit einer Auftragssumme von netto 222,50 € zuzgl. MwSt. pro Jahr – zunächst auf die Dauer von 3 Jahren zu erteilen.

LOOK!
Wir sind für Sie da:
Mo 9.00–12.30Uhr u. 14.30–18.00Uhr
Di 9.00–12.30Uhr
Do–Fr 9.00–12.30Uhr u. 14.30–18.00Uhr
Bitte vereinbaren Sie einen Termin!
Ihr Optiker in Hohenroth

LOOK! Landwehr 15 I 97618 Hohenroth I T: 09771 6889054 I www.optik-look.de

4. Wartung der Hebeanlage vierteljährlich

Der Gemeinderat beschloss, der Fa. Kummetat, Untere Röde 15, 36466 Dermbach den Auftrag über die Wartung der Hebeanlage vierteljährlich am Ersatzneubau der Kindertagesstätte in Schönau a. d. Brend mit einer Auftragssumme von netto 1.960,00 € zuzügl. der gesetzlichen MwSt. pro Jahr – zunächst auf die Dauer von 1 Jahr zu erteilen.

Einbau eines Zwischenzählers zur Ermittlung des Strombedarfs der Küche

Der Gemeinderat beschloss, der Fa. Elektro Müller GmbH, Hauptstraße 31, 97616 Salz den Auftrag über den Einbau eines Zwischenzählers zur Ermittlung des Strombedarfs der Küche im Ersatzneubau der Kindertagesstätte in Schönau a. d. Brend mit einer maximalen Auftragssumme von netto 840,34 € zuzgl. MwSt. zu erteilen. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen Aufwand. Die Abrechnungssumme darf den Betrag von 1.000,- € nicht überschreiten.

Ersatzneubau Kindertageseinrichtung Schönau a.d. Brend:
3. Nachtrag Fa. Scheuplein

Der Gemeinderat beschloss, der Fa. Scheuplein Bau GmbH, Gansäcker 4, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale den Auftrag für den Nachtrag 3 im Gewerk Erd,- Mauer- und Betonarbeiten für das Bauvorhaben Ersatzneubau der Kindertagesstätte in Schönau a. d. Brend mit einer Nachtragssumme von 11.908,09 € netto (einschl. 3 % Nachlass) = 14.170,63 € brutto zu erteilen. Die Gesamtauftragssumme beträgt einschl. des Nachtrags 732.927,85 € brutto (einschl. 3 % Nachlass).

Ersatzneubau Kindertageseinrichtung Schönau a.d. Brend:
Beauftragung der BauGe mit 2 weiteren Geräteschuppen

Der Gemeinderat beauftragte die BauGe Brend-Saale mit der Montage von zwei weiteren Schuppen an der Kindertageseinrichtung Schönau a. d. Brend gem. Kostenschätzung vom 23.01.2023.
Geräteunterstand 2: 12.514,05 € einschl. 19 % MwSt.
Geräteunterstand 3: 12.962,44 € einschl. 19 % MwSt.
Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufwand.
Ausführliche Angaben finden Sie unter: https://buergerinfo-schoenau-brend.vgem-nes.de/info.php

NAHWÄRMENETZ SCHÖNAU UND BURGWALLBACH

2. INFO-ABEND

SCHÖNAU | Um 19:30 Uhr war der Saal bis zum letzten Platz gefüllt. 104 Schönauer Nahwärmeinteressenten versammelten sich im Kolpingsaal, um gespannt dem Vortrag von Markus Euring und Stefan Hippeli von der Firma Enerpipe zu folgen. Seit dem ersten Informationsabend im Oktober 2022 wurden über 100 Erhebungsbögen gesammelt und ausgewertet. Wie in vielen weiteren Gemeinden im Landkreis Rhön-Grabfeld wollen sich auch in Schönau a. d. Brend Bürger und Bürgerinnen aufmachen und die Wärmeversorgung in die eigenen Hände nehmen. Die Energiequelle des Nahwärmenetzes sei zum aktuellen Zeitpunkt noch offen, erklärte Markus Euring. Natürlich sei ein Mix aus erneuerbaren Energien sinnvoll. Das Wärmenetz müsse noch nachverdichtet werden, um mit möglichst wenig Leitungslänge möglichst viele Wärmeabnehmer zu erreichen, bringe aber jetzt schon für die Interessenten eine Kostenersparnis bei der eigenen Wärmeversorgung mit sich.
Beim Anschluss an ein Wärmenetz fallen einmalige Anschluss- und Umbaukosten an. In Zukunft werden außer der Grundgebühr und dem Wärmepreis keine weiteren Kosten für Wartung, Reparatur oder Kaminkehrer berechnet. Solarthermieplatten auf dem Dach können weiterbetrieben werden.
Viele Fragen rund um den Umbaubedarf im eigenen Haus beim Anschluss an ein Nahwärmenetz und die Kalkulation der Kosten für einen Anschluss wurden besprochen. Stefan Hippeli stellte im Vortrag Energiekosten einer Öl- oder Gasheizung, eines Scheitholzkessels und einer Pelletsheizung der Nahwärme gegenüber und erörterte die vielen Vorteile der Nahwärme anhand praktischer Beispiele. Bis zum 16.04.2023 können nun Absichtserklärungen bei der Gemeinde Schönau per Mail oder im Briefkasten eingereicht werden. Informationen zum Nahwärmenetz Schönau finden alle Interessenten auf der Webseite der Gemeinde.

BURGWALLBACH | Der Energieberater Daniel Miller aus Bastheim informierte allgemein über die Fördermöglichkeiten zur energetischen Sanierung von Gebäuden: Die unterschiedlichen Förderungen können kombiniert werden und richten sich immer nach dem Einzelfall. Es ist sowohl das Nahwärmenetz förderfähig als auch der Umbau im Haus beim Anschlusses an das Nahwärmenetz. Herr Andreas Bauer von der Agrokraft GmbH stellte das Prinzip einer Genossenschaft vor. Diese Gesellschaftsform verfolgt keine Gewinnerzielungsabsicht, gibt jedem Genossen eine Stimme und hat eine gesetzlich vorgegebene Satzung, die nur in Nuancen angepasst werden kann. Gezahlt werden muss nur der Genossenschaftsanteil. Eine Nachschusspflicht besteht nicht. Mittels Nachrangdarlehen ist eine relativ einfache Beteiligung an der Finanzierung machbar. Die Begleitung der Genossenschaft durch die Agrokraft als Dienstleister von der Gründungsversammlung bis zur Eintragung im Genossenschaftsregister ist möglich. Aktuell wird die Satzung ausgearbeitet und ein Termin zur Gründung der Genossenschaft vorbereitet.

WERBUNG DRITTANBIETER

BITTE IGNORIEREN

Mehrfach fand sich diese Werbung eines Drittanbieters in den Briefkästen. Bitte ignorieren Sie diese, auch wenn es so dargestellt wird, als ob ein Glasfaseranschluß nur mit dieser Firma für Sie möglich sei (keinen Vertrag unterschreiben!).
Der eigenwirtschaftliche Glasfaserausbau in Burgwallbach und in Teilen Schönau erfolgt über die GlasfaserPlus. Informationen erhalten Sie rechtzeitig vorab persönlich an einem Informationsabend mit Herrn Thomas Hofmann von der GlasfaserPlus, auf der Webseite der Gemeinde, im Gemeindeblatt und per Aushang. Bei Fragen können Sie sich gerne unter 01 71/5 34 25 46 melden.



WETTBEWERB "GÜTESIEGEL HEIMATDORF 2023" - WIR SIND IM FINALE

WIR SIND DABEI

Im Jahr 2019 wurde durch das Bayerische Staatsministerium für Finanzen und Heimat der Wettbewerb „Gütesiegel Heimatdorf" ins Leben gerufen. Kleine Gemeinden mit überragender Lebensqualität und besonderer Heimatverbundenheit werden seitdem gesucht und können Geldprämien erhalten. Die mit dem Wettbewerb verbundene Idee ist die Schaffung gleichwertiger Lebensverhältnisse und Arbeitsbedingungen in Stadt und Land als dem obersten Ziel der Bayerischen Staatsregierung mit Verfassungsauftrag. Besonders lebenswerte kleine Gemeinden sollen in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt werden und so als Vorbild für andere Kommunen dienen. Gleichzeitig soll, insbesondere durch eine zweckgebundene Geldprämie, die Lebensqualität verbessert und das einzigartige Heimatgefühl vor Ort sowie das besondere bürgerschaftliche Engagement wertgeschätzt werden.
In einem vierstufigen Bewerbungsverfahren werden die Gewinner ausgewählt. Die Gewinnergemeinden erhalten neben einer Urkunde die Plakette „Gütesiegel Heimatdorf 2023" und eine zweckgebundene Prämie in Höhe von 50.000 Euro bzw. bei Lage der Gemeinde im Raum mit besonderem Handlungsbedarf 60.000 Euro für die Umsetzung von Zukunftsprojekten zur weiteren Verbesserung der Lebensqualität und Heimatverbundenheit vor Ort. Finalistengemeinden (da sind wir auf jeden Fall dabei), die jedoch nicht als Gewinnergemeinde ausgezeichnet werden, dürfen sich über eine Prämie in Höhe von 500 Euro freuen. Frau Bürgermeisterin Sonja Rahm hat für die Gemeinde Schönau a. d. Brend fristgerecht eine Online-Bewerbung abgegeben. Mit Schreiben vom 28.02.2023 hat das Staatsministerium mitgeteilt, dass es die Gemeinde Schönau a. d. Brend in die finale Auswahl geschafft hat, und am 27.04.2023 eine Besichtigung vor Ort stattfinden wird. Mit der Bewerbung ist eine Aussage zur geplanten Prämienverwendung verbunden.
Die Begründung zur Prämienverwendung (Erneuerung der Pumpen im Freibad) hat das Staatsministerium in der Vorauswahl überzeugt und dazu geführt, dass die Bewerbung in die finale Auswahl gegangen ist. Die Projektkosten wurden auf Basis eines Angebotes geschätzt und belaufen sich für die Pumpen inkl. Installation und einer Planungspauschale auf ca. 61.000. Darüber hinaus wäre mit dem Austausch der Pumpen eine deutliche Reduzierung der laufenden Kosten (Strom) verbunden. Die Einsparung liegt bei rd. 48 %., die Amortisationszeit bei 11 Jahren. Damit wäre der Betrieb des Schwimmbades zusammen mit den bereits getätigten Investitionen (Photovoltaik) langfristig zu guten wirtschaftlichen Rahmenbedingungen möglich. Nun hoffen wir auf eine positive Entscheidung, wenn wir am 27.4.2023 unser Freibad vorstellen dürfen, welches seit 19 Jahren durch die Schwimmbadfreunde ehrenamtlich betrieben wird.



VPV
Der Vorsorgeberater seit 1827

Stephanie Möhring-Gensler
Bergstraße 32
97659 Schönau
Tel.: 0 97 75 / 8 58 23 38
Stephanie.Moehring@vpv.de



Der VPV Zukunftsplan mit nachhaltigen Fonds

Für Jung und Alt geeignet lässt sich der *VPV Zukunftsplan* individuell an Ihre Lebensplanung anpassen. Er kann zum Beispiel als Kapitalanlage, zur Altersvorsorge oder zum Vermögensaufbau eingesetzt werden. Sie entscheiden zu Beginn selbst, wie sicherheitsorientiert Ihr Vermögen angelegt werden soll oder ob Sie eher renditeorientiert sparen möchten.

Sollte sich Ihre Lebensplanung ändern, so lässt sich der *VPV Zukunftsplan* flexibel anpassen.

DER CARITASVERBAND SAMMELT LEBENSMITTEL IN DER FASTENZEIT

caritas

Ihre Unterstützung ist gefragt - um Lebensmittel an bedürftige Menschen unseres Landkreises ausgeben zu können, werden Spenden benötigt. Gerade in der heutigen Zeit ist unsere Hilfe besonders gefragt.

Wir bitten um:

- Grundnahrungsmittel wie Mehl, Zucker, Salz, Tee, Kaffee (gemahlen), Kakao, Trinkschokolade, Reis, Nudeln...
- Konserven aller Art, wie Gemüse, Fisch, Rindfleisch, Geflügel, Honig, Marmelade, Obst...
- Babynahrung, wie Brei oder Gläschen...
- Körperpflegemittel, wie Seife, Shampoo, Zahnpasta, Hautcreme ...

Bitte keinen Alkohol und keine Zigaretten oder verderbliche Lebensmittel (wie Frischwurst, Frischfleisch o.ä.). Lebensmittel, deren Ablaufdatum kurz überschritten ist dürfen auch gesammelt werden!
Die Lebensmittelsammlung soll während der Fastenzeit stattfinden.
Wir hoffen, dass durch Ihre großzügige Spende wieder viele Bedürftige unterstützt werden können.

Für Nachfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:
Caritasverband f. d. Landkreis Rhön-Grabfeld e. V.
Kellereigasse 12- 16, 97616 Bad Neustadt
Tel.: 09771/ 6116-0 | Fax.:09771/6116-33
E-Mail: info@caritas-nes.de | Internet: http://www.caritas-rhoengrabfeld.de
DANKE!





MÜLLTERMINE UND WERTSTOFFHOF



Graue und braune Tonne, Gelber Sack
Schönau: Samstag 15. April
Burgwallbach: Dienstag 18. April



Graue, blaue und braune Tonne, Gelber Sack
Schönau: Freitag, 28. April
Burgwallbach: Montag, 03. April



Problemmüllsammlung Schönau:
Montag, 03. April 15.45 – 16.15 Uhr
Bockwurst am Sportplatz

Wertstoffhof | Am Aspen 1
Abgabezeiten (Wertstoffe, Abfall):

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag	10.00 – 12.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag	13.00 – 17.00 Uhr
Samstag, 01., 15. und 29. April	09.00 – 12.00 Uhr

NEUES AUS DEM KINDERGARTEN

KINDER-GARTEN NEWS

Liebe Gemeindemitglieder,

auch bei uns im Kindergarten wird es langsam Frühling und die Kinder freuen sich, endlich wieder mehr draußen spielen zu können. Das langsam schönere Wetter nutzen wir auch, um viele Spaziergänge durch Schönau zu machen, bei denen wir „dem Frühling auf der Spur sind", denn sowohl die Regelkinder, als auch die Krippenkinder beschäftigen sich momentan mit diesem Thema und lernen, wie sich die Natur im Frühling verändert. So haben wir z.B. schon Ende Februar erste Frühblüher entdeckt und festgestellt, dass langsam wieder mehr Vogelgezwitscher zu hören ist. Die Krippenkinder haben passend dazu eine CD mit Vogelstimmen und können dadurch sogar schon manche Vögel am Gesang erkennen. Außerdem warten wir schon gespannt darauf, dass unser von den Eltern (und anderen freiwilligen Helfern) liebevoll angelegtes Außengelände bald erblüht. Auch auf die Außenspielgeräte, die bald aufgebaut werden sollen, freuen wir uns schon riesig. Und da mit Ostern bereits das nächste Fest vor der Türe steht, sind wir auch hier schon fleißig am Basteln und Lieder üben. Hoffentlich weiß der Osterhase in diesem Jahr, wo er uns findet – letztes Jahr hat er unsere Eier noch am alten Kindergarten versteckt, obwohl wir doch schon längst umgezogen waren… :)
Somit wünschen wir allen bereits ein schönes Osterfest und frohe Ostern.

Liebe Grüße aus dem Kindergarten



PETER GEMMER GMBH
INGENIEURBÜRO BERATUNG PLANUNG BAULEITUNG

Straßenbau : Abwasseranlagen
Bauleitplanung : Dorferneuerung : Wasserbau

Wir suchen einen **Landschaftsarchitekt:in** für unser Büro in Dittelbrunn **für Dorferneuerungen, Bebauungspläne, landschaftspflegerische Leistungen und Umweltberichte,** sowie einen **Bautechniker:in** für Ausschreibung, Bauleitung und Abrechnung für die Fachrichtung Tiefbau. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Büro Dittelbrunn: Am Schleifweg 15 • 97456 Dittelbrunn
T: 0 97 21 - 74 31 - 0 • E: info@gemmer.info

KOMMUNION 2023 IN SCHÖNAU UND BURGWALLBACH

WEISSER SONNTAG

Schönau: Die Kommunion findet am 16.04.2023 unter dem Motto „Offene Augen – Weites Herz" statt. Die Kommunionkinder 2023 sind Julius Gans (Schönau), Jolina Rocco (Schönau), Marlen Kirchner (Wegfurt), Lennard Arno Rahm (Wegfurt), Fynn Sell (Schönau) und Mia Griebel (Schönau).





Burgwallbach: Das Motto der Kommunion lautet „Worauf wir bauen können" und sie findet am 20.05.2023 statt. Die Kommunionkinder von links nach rechts: Tom Beck, Mia Josephine Hoffmann und Ben Gerhart.

OSTERKLAPPERN



Schönau: Wenn sich nicht genügend Jugendliche und Kinder melden, fällt das Klappern leider komplett aus.

Burgwallbach: Wir laden ALLE Klapperkinder aus Burgwallbach am Samstag, den 1. April 2023 um 10.30 Uhr ins Bürgerhaus ein. Wir wollen über den Ablauf und die Texte sprechen. Wer an diesem Termin nicht teilnehmen kann, soll sich bitte bei Elfi Jülka unter der Telefonnummer 1682 melden.

VERANSTALTUNGEN IN SCHÖNAU UND BURGWALLBACH/KOLLERTSHOF

APRIL			
SA | 01.04.2023	19.30 Uhr	„Fränkisch für alle Sinne" Kaufmannsware	Kolpingsaal
FR | 07.04.2023	07.00 Uhr bis 11.00 Uhr	Pokalangeln Sportangelclub	Burgwallbach Badesee
FR | 14.04.2023	19.30 Uhr	Frühjahrsversammlung Brieftaubenverein	Gasthaus „Zum Hirschen"
SO | 16.04.2023	10.00 Uhr	Kommunion	Kirche Schönau
SO | 16.04.2023	18.00 Uhr	JHV DJK Olympia Schönau	DJK Sportheim
MI | 19.04.2023	20.00 Uhr	Bürgerstammtisch	Gasthaus „Zur Krone"
SA | 29.04.2023	18.00 Uhr	Maibaumaufstellen	Maulaffenplatz
SO | 30.04.2023	15.00 Uhr	Maibaumaufstellen	Dorfplatz



SENIORENKREIS

SENIOREN-KREIS

Am 26.04.2023 findet von 14 – 17 Uhr ein musikalischer Seniorennachmittag in der Wollbacher Halle statt, bei dem unsere Bürgermeisterin Sonja Rahm mit dem Akkordeon und Christof Herbert mit der Gitarre für die musikalische Begleitung sorgen. Eine Anmeldung ist nötig, weitere Informationen kann man der folgenden Anzeige entnehmen.

Die Anmeldung kann unter der angegebenen Telefonnummer der NES-Allianz 0 97 71/61 60-55, bei unserer Bürgermeisterin 01 71/5 34 25 46 oder Marie-Luise Reubelt 01707062175 erfolgen. Wir planen Fahrgemeinschaften.

Voranzeige für den Monat Mai:

Am 10. Mai findet von 14 – 17 Uhr ein Seniorennachmittag im Kolpingsaal in Schönau statt. Bei Kaffee und Gebäck wollen wir in geselliger Atmosphäre zusammensitzen, gemeinsam singen und plaudern. Gegen 15.30 Uhr wird uns Kriminalhauptkommissar Roland Schmied einen Vortrag halten über Trickbetrüger, die es besonders auf Senioren abgesehen haben. Immer wieder liest man, dass Senioren um viel Geld und/oder Schmuck gebracht werden.

Am Telefon wird ihnen vorgetäuscht, dass nahe Verwandte in Geldnot seien oder dass die Polizei das Vermögen sichern muss. Herr Schmied berichtet von solchen Schadensfällen und gibt Ratschläge, wie man sich bei solchen Ratschlägen verhalten soll. Wenn bei Ihnen jemand anruft, der Ähnliches von Ihnen fordert, legen Sie am besten gleich auf und rufen Sie den Notruf der Polizei 110.





SCHWIMMBADFREUNDE

FREIBAD-NEWS

Im März fand die Jahreshauptversammlung der Schwimmbadfreunde statt. Der stark verjüngte Vorstand sprüht vor guten Ideen und setzt so dem Freibad viele neue Akzente. Die letzte Saison war ein voller Erfolg, mit sehr guten Besucherzahlen und einem neuen Event, dem Hüpfburgfestival im Juli.

Auch für dieses Jahr gibt es schon viele Pläne und Daten, die man sich merken sollte:

Die Grundreinigung der Becken ist für den 01. April angesetzt. Am Ostersamstag, den 08. April, öffnet der neue Pächter Michael Todorovic das Freibadcafé. Am 15. April beginnen die Frühjahrsarbeiten in den Außenanlagen, dann wird es jeden Samstag bis zur Saisonöffnung am 27. Mai einen Einsatz geben, nach Absprache auch unter der Woche. Am Eröffnungstag ist der Eintritt für alle Besucher frei und es wird auch ein kleines Fest veranstaltet – dazu mehr in der Maiausgabe.

Damit diese Saison auch wieder so ein Erfolg wird, werden wieder viele fleißige Helfer für Arbeiten in den Außenanlagen, den Kassendienst und die Technik gesucht. Für die Kasse, bei der alles wesentlich vereinfacht wird, gibt es es eine Einführung am 22. April und für die Technik am 06. Mai. Da kann jeder mal schauen, ob nicht für ihn auch eine Möglichkeit zu helfen dabei ist, und die Einsätze kein Hexenwerk sind.

Denn immer noch, seit knapp 20 Jahren, wird das Schwimmbad ehrenamtlich vom Schwimmbadverein betrieben und ist für die weitere Fortdauer dringend auf Helfer angewiesen!!!!

Am 27. April kommt hoher Besuch ins Freibad, da sich die Gemeinde für den Wettbewerb „Heimatdorf Bayern" beworben hat, mit der Hoffnung auf einen möglich Sieg, damit dem die Pumpen erneuert werden könnten (auch da nagt der Zahn der Zeit) . Hier wird vor allem das ehrenamtliche Engagement gezeigt und ist entscheidend für die Preisvergabe. Die ganze Gemeinde kann sich mächtig ins Zeug legen, mit bester Bewirtung und dem Vorzeigen des guten Zusammenhaltes. Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung und Mithilfe beim Schwimmbadbetrieb!!

Die Daten im Überblick:

08.04. Öffnung Café
15.04. 1. Arbeitseinsatz
22.04. Kasseneinführung
27.04. Gütesiegel Heimatdorf
06.05. Technikeinführung
27.05. Saisonöffnung

Suchen Sie noch ein Geschenk für Kinder/Kommunion/Freunde?
Gutscheine für Saison- und Jahreskarten 2023 sind ab sofort erhältlich bei Kassier Michael Heinrich, Telefon: 0 97 75/81 79



100 JAHRE DJK SCHÖNAU

3. TEIL

Die geplante Sportheimerweiterung war von Anfang an das Hauptanliegen des neuen Vereinsvorstands Elmar Stäblein. Nachdem die Vorstellungen des Vereins mit allen seinen Abteilungen ausreichend erörtert waren, wurden durch das Architekturbüro Horst Kröckel aus Bad Neustadt die ersten Entwürfe und Pläne erstellt. Kosten waren mit 1,8 Millionen DM veranschlagt, die durch Fördermittel vom Bund, vom BLSV, durch Darlehen und viel Eigenleistung aufgebracht werden sollten. Auch die Gemeinde wollte sich mit einem Zuschuss beteiligen. Aufgrund der erheblichen Kosten sollte das Projekt in 3 Bauabschnitten verwirklicht werden.

Im 1. Bauabschnitt wurde ab 1981 der Wirtschaftsbetrieb umfassend ausgebaut durch Eigenleistung und Eigenmittel in Höhe von 60.000 DM. Bereits im Jahr 1983 konnte die Jahreshauptversammlung im neunen gemütlichen Gastraum gehalten werden.

Im 2. Bauabschnitt ab 1983 wurde die Sporthalle vergrößert. Hierdurch bekamen die Rhönradturnerinnen und Rhönradturner ausreichenden Übungsraum und konnten auch Wettkämpfe in der eigenen Halle ausführen. Dieser Bauabschnitt mit Kosten von 200.000 DM wurde durch Eigenmittel, Förderungen des Kreises und der Gemeinde, durch Spendenaktionen und Darlehen finanziert.

Aufgrund der seinerzeitigen Kostenexplosion konnte mit dem 3. Bauabschnitt erst im Jahr 1988 unter dem Vereinsvorsitzenden Peter Braun begonnen werden. In diesem Bauabschnitt wurde eine Schießhalle mit vollautomatischer Schießanlage an 8 Schießständen, Waffenkammer und Wartungs- und Clubraum erstellt. Sanitäre Anlagen mit Duschen wurden errichtet, ebenso ein Schiedsrichterzimmer und der Heizraum. In der Halle wurden Elektro-, Verputz- und Malerarbeiten ausgeführt, der Fußboden verlegt und eine moderne Entlüftungsanlage installiert.

Im Juni 1989 fand die Einweihungsfeier des Sportheims verbunden mit dem 65-jährigen Gründungsjubiläum des Vereins im Rahmen eines großen Festes statt, bei dem zahlreiche Mitglieder für 25- und 40-jährige Treue zum Verein geehrt wurden.

Zu den Jubiläen 50 Jahre, 70 Jahre und 75 Jahre DJK Schönau gab es jeweils attraktive Veranstaltungen, die viele Besucher aus Nah und Fern anzogen.

1997 wurde durch den Einbau einer großen Bühne und das Anbringen von Schallschutzmaßnahmen die Voraussetzungen geschaffen, auch große gesellschaftliche und kulturelle Veranstaltungen durchzuführen.

Alle diese Maßnahmen wären ohne den persönlichen Einsatz und die Eigenleistung vieler Mitglieder nicht möglich gewesen. Es gab aber auch Zeiten, in denen die Führung des Vereins nicht einfach war, da das Engagement und die Unterstützung für den Vorstand gefehlt haben.

Gerade bei der Suche nach dem letzten Vorstand stand der Verein kurz vor der Auflösung und glücklicherweise hat sich Florian Zirkelbach bereit erklärt, das Amt des 1. Vereinsvorsitzenden zu übernehmen. Die einzelnen Abteilungen stehen aktuell unter engagierter Leitung und auch im Nachwuchsbereich tut sich einiges.

Die Sporthalle ist in die Jahre gekommen und größere Sanierungsmaßnahmen stehen an. Aber wie in der Vergangenheit wird auch jetzt gemeinschaftliches Engagement die Durchführung der anstehenden Aufgaben ermöglichen.

(Die Informationen wurden überwiegend der Gemeindechronik von Schönau entnommen)

In Teil 4 und 5 werden die einzelnen Abteilungen der DJK Schönau vorgestellt.

Einladung zur Jahreshauptversammlung
am Sonntag, den 16. April 2023 um 18:00 Uhr
im DJK Sportheim

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Totengedenken
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Berichte des Sportwarts und der Spartenleiter
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Grußworte
10. Wünsche und Anträge
11. Schlusswort des 1. Vorsitzenden

Schönau, 16.03.2023







NATUR UNVERGESSLICH

Natur unvergesslich

05.04.2023 | Mit dem Förster Tierspuren im Wald entdecken

Beim gemeinsamen Spaziergang der Senioren und Seniorinnen mit den Kindern des Waldkindergartens Hohenroth, erzählt der Förster Michael Heinrich vom Leben der Waldtiere. Wer genau hinschaut findet vielleicht sogar Spuren der Waldbewohner.

Treffpunkt: 10.00 Uhr Parkplatz Kalter Rasen in Hohenroth.

SCHÖNAUER TRINKWASSER

WASSER-ANALYSE

Unser Trinkwasser kommt aus Quellen der Gemeinde und wird regelmäßig genau untersucht.

Dabei ist zu bemerken, dass das Schönauer Wasser sehr kalkarm, bzw. kalkfrei und dafür eisenhaltig ist.

Bitte dosieren Sie Ihre Reinigungsmittel für Spül- und Waschmaschine dementsprechend und schonen Sie so die Umwelt und Ihren Geldbeutel!

Eine genaue Wasseranalyse (die letzte vom 9. Februar diesen Jahres) findet man auf der Webseite der Gemeinde unter: **Bürgerservice > Ver- und Entsorgung > Wasser.**

BRUT- UND SETZZEIT

ACHTUNG!

Anfang März bis Mitte Juni: Rehwildkitze und Feldhasenbabys, auch bodenbrütende Vögel werden über Stunden von ihren Müttern alleine gelassen. Die Mütter kommen nur alle paar Stunden, um die Jungtiere zu versorgen, bis diese in der Lage sind, ihnen zu folgen. Deshalb ist es besonders in dieser Zeit extrem wichtig, Hunde angeleint auf Feld und Flur zu führen. Nicht nur, dass das Jungtier durch einen freilaufenden Hund schwer verletzt bzw. getötet werden kann, kommt es auch bei der "Wildtiermutter" dadurch zu massiven, oft lebensbedrohlichen Zuständen (Milchstau, Entzündungen des Gesäuges etc.). Deshalb sollte es besonders in dieser Zeit für jeden Natur- und Tierliebhaber selbstverständlich sein, seinen Hund kontrolliert an der Leine zu führen!

REDAKTIONSSCHLUSS MAIAUSGABE: 15. APRIL 2023

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Schönau a. d. Brend
Inhalt: V.i.S.d.P. Sonja Rahm, 1. Bürgermeisterin
Redaktion: Sonja Rahm, Cornelia Nöldner, Marie-Luise Reubelt
Fotos: Privat
Satz: „ideenreich", Lisa Vorndran
Druck: Druckerei Mack GmbH & Co. KG, Friedenstraße 9, Mellrichstadt

Das Gemeindeblatt liegt in der Bushaltestelle in Burgwallbach und im Gemeindehaus Schönau aus.

Druckerzeugnis www.natureOffice.com/DE-265-2AFJKFC klimaneutral durch CO2-Ausgleich

WILDBIENEN IN DÖRFERN - SCHÖNAU WAR BEI DER FORSCHUNGSARBEIT DABEI

WILD-BIENEN-PROJEKT

Mehr als die Hälfte der Wildbienenarten in Bayern sind durch das Verschwinden oder eine verminderte Qualität ihrer Lebensräume gefährdet. Um dem Verlust der Artenvielfalt entgegenzuwirken gab es das Forschungsprojekt „Wildbienen in Dörfern", in dem das Biodiversitätszentrum Rhön (BioZ) und die Uni Würzburg in 40 Dörfern in Unterfranken Untersuchungen durchgeführt haben. Auch unsere Gemeinde nahm an diesem Projekt teil. Vielleicht erinnert Ihr euch an die Stationen, u.a. auf dem Friedhof und am Lömbichsbrönn.

Ziel des Projektes ist, gemeinsam mit den Gemeinden blütenreiche und vielfältige Lebensräume zu fördern und zum Schutz einheimischer Wildbienen und anderer Insekten beizutragen. Die Ergebnisse sind erstaunlich und ermutigend.

Insgesamt wurden 257 Wildbienenarten (von 520 Wildbienenarten in Bayern) gefunden, was sage und schreibe knapp 50 % der bayerischen Arten ausmacht! Dörfer sind also ein wahres Paradies für Wildbienen. Bei den Schwebfliegen wurden 74 Arten (von 388 Schwebfliegenarten in Bayern) gefunden, was immerhin fast 20 % der bayerischen Arten ausmacht.

Auch die Anzahl der gefundenen Pflanzen ist beeindruckend: Es konnten insgesamt 1287 Pflanzenarten festgestellt werden, darunter sind aber auch Arten, die für Bestäuber nicht wirklich nutzbar sind.

Vor allem Lavendel ist für Honigbienen und Hummeln ein echter Magnet. Auch Origanum und Borretsch werden sehr gerne angeflogen. Hummeln lieben außerdem Wiesen- und Weißklee, sowie Flockenblumen. Flockenblumen sind für Wildbienen besonders wichtig, aber auch das Gänseblümchen ist deutlich begehrter als erwartet. Ein Grund mehr, weniger häufig zu mähen, um diesen Arten die Chance zum Blühen zu geben.

Auch wenn Wildbienen auf Husarenknöpfchen und Zauberschnee auf Friedhöfen entdeckt wurden, sollte man möglichst viele heimische Blütenpflanzen setzen, da nicht heimische Arten zwar gute Nektartankstellen sein können, aber für spezialisierte Wildbienenarten nicht den richtigen Pollen für die Larvenversorgung bereitstellen. Die Schwebfliegen lieben den Wiesen-Pippau und Rosengewächse (ungefüllte Sorten!).

Die Auswertung der Daten ist abgeschlossen: In Schönau wurden 89 verschiedene Wildbienenarten und 320 verschiedene Blühpflanzen im Rahmen der Forschungsarbeit entdeckt. Das lässt sich noch ausbauen.

Inzwischen sind 3 Broschüren erschienen:
Band 1: Wildbienen in Dörfern - Lebensweise, Arten, Gefährdung"
Band 2: Wildbienen in Dörfern - Nahrung, Nistplätze, Lebensräume
Band 3: Wildbienen in Dörfern - Gärten, öffentliches Grün, Dorfumgebung
Die Broschüren geben einen Einblick, was Wildbienen zum Leben benötigen, welche Pflanzen sie gerne nutzen und wie man selbst Nistplätze für Wildbienen schaffen kann, und liegen im Gemeindehaus aus.

